VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM **GEBIET DES PATENTWESENS**

PCT

REC'D 17 OCT 2005

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE **PATENTIERBARKEIT**

(Kapitel II des Vertrags über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens)

Aktonzolo	bon dos Anm	aldone - I - A - I					
Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts 42 264.:.be		WEITERES VOF	RGEHEN	siehe Formbiatt PCT/IPEA/416			
PCT/EP2004/011210			07.10.2004	ldedatum (TagMonatUahr)	Prioritätsdatum (TagMonatUahr) 08.10.2003		
Internation	nale Patentkla	ssifikation (IPK) oder	nationale Klassifikation	und IPK			
B22D11/06							
Anmelder							
SMS DEMAG AG et al.							
 Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird. 							
3. Auf	3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen						
a. [☐ (an den .	Anmelder und das i	Internationale Büro g	<i>lesandt)</i> insgesamt. Blätter	" dahai handalt oo alah um		
 a. (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften) 							
The state of the s							
Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der Internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.							
0. Li (nur an das Internationale Rüro gosondtiis January 1, 11)							
Datenträger(s) angeben), derklie ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).							
4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:							
⊠ı	Feld Nr. I	Grundlage des Be	escheids				
	Feld Nr. II	Priorität					
□ F	Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens üb Anwendbarkeit		er Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche				
	eld Nr. IV		tlichkeit der Erfindur		,		
⊠F	eld Nr. V	Begründete Fests und der gewerblic	tellung nach Arikel 3 hen Anwendbarkeit;	5(2) hinsichtlich der Neuhe Unterlagen und Erklänung	eit, der erfinderischen Tätigkeit en zur Stützung dieser Feststellung		
	eld Nr. VI	besumme angeru	nrte Unterlagen		on tall clattering dieser resistenting		
	eld Nr. VII		l der internationalen				
☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung							
Datum der Einreichung des Antrags				Datum der Fertigstellung die	eses Berichts		
12.03.2005				14.10.2005			
Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung Deauftragten Behörde				Bevollmächtigter Bedienstei	ter		
Europäisches Patentamt					September Principles of St. St.		
D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d			epmu d	Bergman, L			
Fax: +49 89 2399 - 4465				Tel. +49 89 2399-	The second of		

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/011210

_	Feld Nr. I Grundlage des Berichts					
1	 Hinsichtlich der Sprache beruht der Bericht auf der internationalen Anmeldung in der Sprache, in deingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist. 					
	☐ Der Bericht beruht auf eine bei der es sich um die Spra☐ internationale Recherch☐ Veröffentlichung der internationale vorläufige	r Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache, iche der Übersetzung handelt, die für folgenden Zweck eingereicht worden ist: e (nach Regeln 12.3 und 23.1 b)) ernationalen Anmeldung (nach Regel 12.4) Prüfung (nach Regeln 55.2 und/oder 55.3)				
2	Hinsichtlich der Bestandteile* der internationalen Anmeldung beruht der Bericht auf (<i>Ersatzblätter, die de Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Beric "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigefügt):</i>					
	Beschreibung, Seiten	•				
	1-10	in der ursprünglich eingereichten Fassung				
Ansprüche, Nr.						
	1-20	in der ursprünglich eingereichten Fassung				
	Zeichnungen, Blätter					
	1/8-8/8	in der ursprünglich eingereichten Fassung				
	☐ einem Sequenzprotokoll und Sequenzprotokoll	l/oder etwaigen dazugehörigen Tabellen - siehe Zusatzfeld betreffend das				
3.	☐ Beschreibung: Seite ☐ Ansprüche: Nr. ☐ Zeichnungen: Blatt/Abb. ☐ Sequenzprotokoll (genau)	nd folgende Unterlagen fortgefallen: e <i>Angaben)</i> : tokoll gehörende Tabellen <i>(genaue Angaben)</i> :				
4.	Auffassung der Behörde über der (Regel 70.2 c)). Beschreibung: Seite Ansprüche: Nr. Zeichnungen: Blatt/Abb. Sequenzprotokoll (genaue)	eksichtigung (von einigen) der diesem Bericht beigefügten und nachstehend worden, da diese aus den im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen et Angaben): e Angaben): okoll gehörende Tabellen (genaue Angaben):				
	* Wenn Punkt 4 zutrifft, "ersetzt" versehen werden	können einige eden 12				

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/011210

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Artikel 35 (2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit (N)

Ja: Ansprüche 1-20

Erfinderische Tätigkeit (IS)

Nein: Ansprüche Ja: Ansprüche 1-20

Nein: Ansprüche

Gewerbliche Anwendbarkeit (IA)

Ja: Ansprüche: 1-20

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen (Regel 70.7):

siehe Beiblatt

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ZUR PATENTIERBARKEIT (BEIBLATT)

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/011210

1. Ein Verfahren bzw. eine Vorrichtung zur Abdichtung einer Bandgießmaschine wie in den Ansprüchen definert ist, ist aus dem Stand der Technik weder bekannt noch nahegelegt.